

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

wendig erkannt. 28. Dezember wird der Ankauf der Gladerschen Fahr-  
spritze um den Betrag von 1065 fl. beschlossen und die Lieferung der-  
selben bis April 1889 bestimmt.

1889. Gestorben sind die Mitglieder: Ignaz Danner, Matthias  
Mandlbauer und Johann Morowa. Gerufen wurde die Wehr  
am 19. Jänner zu dem um halb 5 Uhr nachmittags ausgebrochenen  
Dachbrande bei Herrn J. Poll. 25. Mai Brand der Häuser Hafeneder  
und Gafner am Graben, 4 Uhr morgens. Die Feuerwehr erschien sehr  
rasch mit Hydrophor und Spritzen am Platze und konnte das Feuer in  
kurzer Zeit unterdrückt werden. Aus Anlaß dieses Brandes und des  
Umstandes, als es bei einem größeren Brande kaum möglich wäre, die  
nötige Pumpmannschaft für den Hydrophor zusammenzubringen, wurde  
seitens einer Anzahl Mitglieder ein Betrag von 345 fl. zum Ankaufe  
einer Dampfspritze gezeichnet. Zur eingelangten neuen Fahr-  
spritze wurde auch ein Schlauchkarren angekauft und Zwischblusen für die Steiger  
angeschafft. Zur Stadtparkeöffnung, den 23. Juni, sind Kassiere bei-  
gestellt worden. In der Sitzung vom 25. November ernannte der Aus-  
schuß Herrn Franz Voss, das verdiente, damals älteste Mitglied der  
Wehr, zum Ehrenmitgliede.

1890. Der Entwurf einer Dienstordnung für die freiwillige Feuer-  
wehr wird dem Ausschusse zur Beschlußfassung vorgelegt. Ueber eine  
Anfrage des Kommandos bezüglich Gründung eines Bezirksverbandes  
berichtet der Zentralauschuß vom 19. April, daß derselbe beschlossen,  
von der Bildung eines „Bezirksverbandes Gmunden“ abzusehen und  
seien die freiwilligen Feuerwehren Gmunden, Traunkirchen und Altmünster  
dem Bezirksverbande „Salzkammergut“ zuzuteilen. In dieser Angelegen-  
heit schreibt weiters der Zentralauschuß unterm 3. August: „Der  
gefertigte Zentralauschuß hat bei seiner Sitzung vom 21. Juni d. J.  
beschlossen, der Vorstellung des Bezirksverbandes Salzkammergut gegen  
die Zuteilung der freiwilligen Feuerwehr Gmunden zum erwähnten Be-  
zirksverbande stattzugeben und die dortige Feuerwehr einzuladen, auf die  
Gründung eines Bezirksverbandes hinzuwirken.“ Eine Beschlußfassung  
zur Gründung eines solchen Verbandes fand aber nicht mehr statt seitens  
des Ausschusses und erscheint somit diese Angelegenheit als erledigt. Bei  
der am 27. Jänner abgehaltenen Jahresversammlung wurden gewählt  
die Herren: Johann Müller zum Hauptmann, Robert Bannert  
zum ersten und Georg Höller zum zweiten Stellvertreter, Karl Reim  
zum Kassier und Franz Binder zum Schriftführer. Als weitere Ausschüsse:  
Emil Mänhardt, Vinzenz Bauer, Matthias Stadlmayr, Ferdinand  
Zobernigg, Josef Pürstinger, Arzt Franz Pesendorfer, Johann  
Pichler und Karl Deininger. In der Ausschusssitzung vom 21. April  
macht der Kommandant Müller die Mitteilung, daß die Stadtgemeinde